

ENGLISH
 General Information 3M™ ESPE™ Scotchbond™ Etchant delivery system is comprised of a syringe having a luer lock end and interlocking, disposable dispensing tips. The syringe contains 35 weight percent phosphoric acid.
 Indications • Intraoral delivery of the acid etchant for enamel etching in the acid etch technique
 Precautionary Information for Patients and Dental Professionals Contact of Scotchbond Etchant with eyes may cause severe eye damage. Wear eye protection. In case of contact with eyes, rinse immediately with plenty of water and seek medical advice. 3M ESPE MSDS information can be obtained from www.3MESPE.com.
 Instructions for Use Preparation 1. Remove clear cap from etchant syringe and SAVE. 2. Twist a blue disposable dispensing tip securely onto the syringe. 1. Holding the tip away from the patient and any dental staff, express a small amount of etchant onto a dispensing pad or a 2x2 gauze to assure that the delivery system is not clogged. If clogged, remove the dispensing tip and express a small amount of etchant directly from the syringe. Remove any visible plug if present, from the syringe opening. 4. Replace dispensing tip and again express etchant. If clog remains, discard dispensing tip and replace with a new one. 5. Bend the dispensing tip to a desired angle. Place bend midway along tip. Do not bend dispensing tip at its hub. Directions 1. Clean: If surface to be etched is not freshly cut, clean with a pumice-water slurry. Prophy pastes containing oil or fluoride should not be used as these additives may interfere with etching. Rinse well. 2. Isolate: A dry operating field is essential for the acid etch procedure. Rubber dam is the preferred method of isolation. 3. Etch: Using the delivery system, gently extrude etchant directly onto the surfaces to be etched. Leave etchant in place for 15 seconds. If desired, the etchant may be extruded onto a dispensing pad and applied with a brush or other appropriate instrument. If a liquid etchant is desired, the etchant may be dispensed into a dappen dish and stirred to increase its fluidity. 4. Rinse Etched Surfaces: Thoroughly rinse for 15 seconds. Remove rinse water with suction. Do not allow patient to rinse. If saliva contacts the etched surfaces, re-etch for five seconds and rinse. Re-isolate the etched surfaces if using cotton rolls. 5. Dry: Air should be oil and water free. Depending on the adhesive system used, air drying may not be recommended. Refer to the instructions of the specific 3M ESPE product used for the precise drying procedure. DO NOT ALLOW THE ETCHED SURFACES TO BE CONTAMINATED BY ANYTHING. If contamination occurs, re-etch, rinse and dry as above. 6. Immediately proceed with the bonding procedure. Storage and Use This product is designed to be stored and used at room temperature. Shelf life at room temperature is 36 months. Ambient temperatures routinely higher than 27°C/80°F, or lower than 10°C/50°F may reduce shelf life. See outer package for expiration date. Discard used dispensing tip. Replace syringe storage cap. Storage of the delivery syringe with a used dispensing tip or without the storage cap will allow drying of the etchant and consequent clogging of the system. Disinfect the product using an intermediate level disinfection process (liquid contact) as recommended by the CDC and endorsed by the ADA. Guidelines for Infection Control in Dental Health-Care Settings – 2003 (Vol. 52; No. RR-17), Centers for Disease Control and Prevention. Disposal See the Material Safety Data Sheet (available at www.3MESPE.com or through your local subsidiary) for disposal information. Customer Information No person is authorized to provide any information which deviates from the information provided in this instruction sheet. Caution: US Federal Law restricts this device to sale or use on the order of a dental professional. Warranty 3M ESPE warrants this product will be free from defects in material and manufacture. 3M ESPE MAKES NO OTHER WARRANTIES INCLUDING ANY IMPLIED WARRANTY OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. User is responsible for determining the suitability of the product for user's application. If this product is defective within the warranty period, your exclusive remedy and 3M ESPE's sole obligation shall be repair or replacement of the 3M ESPE product. Limitation of Liability Except where prohibited by law, 3M ESPE will not be liable for any loss or damage arising from this product, whether direct, indirect, special, incidental or consequential, regardless of the theory asserted, including warranty, contract, negligence or strict liability.
DEUTSCH
 Allgemeine Informationen Das 3M™ ESPE™ Scotchbond™ Ätzelg-Applikatorsystem, besteht aus einer Spritze mit einem Luer-Lock-Anschluss und verriegelbaren Einwegkanülen. Die Spritze enthält 35 Gewichts-% Phosphorsäure.
 Indikationen • Intraorale Applikation des Ätzgels zur Schmelzätzung im Rahmen der Säure-Ätz-Technik
 Warnhinweise für Patienten und zahnärztliches Personal Scotchbond Ätzmittel kann bei Kontakt schwere Augenschäden verursachen. Tragen Sie beim Gebrauch eine Schutzbrille. Falls das Material in die Augen gerät, sofort mit viel Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen. 3M ESPE Sicherheitsdatenblätter sind unter www.3MESPE.com erhältlich.

Gebrauchsanweisung

Vorbereitung

- Entfernen Sie die durchsichtige Kappe der Ätzelg-Spritze, werfen Sie sie aber nicht weg.
- Stecken Sie die blaue Einweg-Dosierkanüle unter Drehen fest auf die Spritze.
- Um sicherzustellen, daß die Spritze nicht verstopft ist, drücken Sie vom Patienten und Praxispersonal abgewandt eine geringe Menge Ätzmittel auf einen Mischblock. Wenn die Spritze verstopft ist, entfernen Sie die Einmalkanüle, und drücken Sie eine kleine Menge Ätzelg direkt aus der Spritze. Falls vorhanden, entfernen Sie sichtbare Pfropfen von der Spritzenöffnung.
- Setzen Sie wieder eine Einmalkanüle auf, und testen Sie erneut. Sollte die Verstopfung noch nicht behoben sein, verwenden Sie bitte eine neue Einmalkanüle.
- Biegen Sie die Einmalkanüle in die gewünschte Richtung. Die Biegung sollte in der Mitte der Einmalkanüle liegen. Die Kanüle nicht am Ansatz biegen.

Anleitung

- Reinigen:** Wenn die zu ätzende Oberfläche nicht frisch präpariert ist, die Oberfläche mit Bimssteinpulver und Wasser reinigen. Fluorid- oder öhaltige Reinigungspasten sollten nicht benutzt werden, da diese den Ätzworgang beeinträchtigen könnten. Spülen Sie sorgfältig.
- Isolierung:** Ein trockenes Behandlungsfeld ist wesentlich für die Säureätzung. Zur Trockenlegung wird Kofferdam empfohlen.
- Ätzung:** Das Ätzelg direkt aus dem Applikatorsystem vorsichtig auf die zu ätzenden Oberflächen auftragen. Lassen Sie das Gel 15 Sekunden einwirken.

Falls gewünscht, kann das Ätzmittel auch auf einen Mischblock gegeben und mit einem Pinsel oder einem anderen geeigneten Instrument appliziert werden. Wird ein flüssiges Ätzmittel gewünscht, kann das Ätzmittel in eine Mischschale gegeben und durch Rühren verflüssigt werden.
- Spülen der geätzten Flächen:** 15 Sekunden gründlich spülen. Spülwasser absaugen. Der Patient darf nicht spülen. Bei Speichelkontakt mit den geätzten Flächen, ätzen Sie erneut für 5 Sekunden und spülen Sie. Isolieren Sie die geätzten Flächen durch Watte rollen.
- Trocknen:** Die verwendete Luft sollte öl- und wasserfrei sein. Abhängig vom eingesetzten Adhäsivsystem ist Lufttrocknung möglicherweise nicht empfehlenswert. Genauere Instruktionen zum Trocknungsverfahren finden Sie in der Gebrauchsanleitung des entsprechenden 3M ESPE Produkts.
VERMEIDEN SIE JEGLICHE KONTAMINATION DER GEÄTZTEN OBERFLÄCHEN. Falls eine Kontamination erfolgen sollte, wiederholen Sie das Ätzen, Spülen und Trocknen.
- Sofort mit dem Bonding fortfahren.

Lagerung und Verwendung

Dieses Produkt wurde für die Aufbewahrung und Anwendung bei Raumtemperatur entwickelt. Die Haltbarkeit beträgt bei Raumtemperatur 36 Monate. Anhaltende Temperaturen über 27°C/80°F, oder unter 10°C/50°F können die Haltbarkeit des Produktes verkürzen. Das Verfallsdatum ist auf der äußeren Verpackung angegeben.

Entsorgen Sie die gebrauchte Einmalkanüle. Die Spritze mit der Verschlusskappe verschließen.
Eine Lagerung mit einer bereits verwendeten Einwegkanüle oder ohne Verschlusskappe führt zum Austrocknen des Ätzmittels und damit zur Verstopfung der Spritze. Das Produkt mit einem mittelsintensiven Desinfektionsmittel (flüssiger Kontakt) desinfizieren (Wischdesinfektion).

Entsorgung
Hinweise zur Entsorgung finden Sie in den Sicherheitsdatenblätter (erhältlich unter www.3MESPE.comoder bei Ihrer örtlichen Niederlassung).

Kundeninformation

Niemand ist berechtigt, Informationen bekannt zu geben, die von den Angaben in diesen Anweisungen abweichen.

Garantie

3M ESPE garantiert, dass dieses Produkt frei von Material- und Herstellfehlern ist. 3M ESPE ÜBERNIMMT KEINE WEITERE HAFTUNG, AUCH KEINE IMPLIZITE GARANTIE BEZÜGLICH VERKÄUFLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. Der Anwender ist verantwortlich für den Einsatz und die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes. Wenn innerhalb der Garantiefrist Schäden am Produkt auftreten, besteht Ihr einziger Anspruch und die einzige Verpflichtung von 3M ESPE in der Reparatur oder dem Ersatz des 3M ESPE-Produkts.

Haftungsbeschränkung

Soweit ein Haftungsausschluss gesetzlich zulässig ist, besteht für 3M ESPE keinerlei Haftung für Verluste oder Schäden durch dieses Produkt, gleichgültig ob es sich dabei um direkte, indirekte, besondere, Begleit- oder Folgeschäden, unabhängig von der Rechtsgrundlage, einschließlich Garantie, Vertrag, Fahrlässigkeit oder Vorsatz, handelt.

FRANÇAIS

Informations générales

Le système d'application du produit de mordançage 3M™ ESPE™ Scotchbond™ Etchant est constitué d'une seringue équipée d'un bouchon Luer Lock et d'embouts de seringue d'application jetables à visser. La seringue contient de l'acide phosphorique à 35% en poids.

Indications

- Pour une application intrabuccale d'acide lors du mordançage de l'émail selon la technique prévue à cet effet

Précautions d'emploi pour les patients et les dentistes

Un contact du gel de mordançage Scotchbond avec les yeux peut provoquer des lésions oculaires sévères. Porter des lunettes de protection. En cas de contact avec les yeux, rincer immédiatement et abondamment avec de l'eau, puis consulter un spécialiste.

Des informations de sécurité 3M ESPE peuvent être obtenues sur le site www.3MESPE.com.

Mode d'emploi

Préparation

- Retirer le capuchon transparent de la seringue de mordançage et LE CONSERVER.
- Visser fermement un embout seringue d'application jetable bleu à la seringue.
- En maintenant l'embout à distance du patient et du personnel Gerät, extruder une petite quantité de mordançage sur un bloc à spatuler ou une compresse pour s'assurer que le système n'est pas bouché. En cas d'obstruction, retirer

l'embout d'application et purger une petite quantité de gel de mordançage directement depuis la seringue. Si nécessaire, éliminer tout "bouchon" à la sortie de la seringue.

- Remplacer l'embout d'application et extruder à nouveau du gel de mordançage. Si l'obstruction persiste, éliminer l'embout et le remplacer.
- Plier l'embout d'application selon l'angle désiré. Placer l'angulation à mi-distance sur l'embout. Ne pas courber l'embout d'application au niveau de sa garde.

Mode d'emploi

- Nettoyer** : Si la surface à mordancer n'a pas été taillée récemment, nettoyer avec un mélange d'eau et de ponce pulvérisée abrasive. Les pâtes prophylactiques contenant des corps gras ou fluorés doivent être prosrites pour ne pas interférer avec l'action de mordançage. Bien rincer.
- Isolation** : Un champ opératoire sec est essentiel durant la procédure de mordançage. La digue est la méthode de choix pour l'isolation.
- Mordançage** : Au moyen de l'embout de la seringue, extruder délicatement l'agent de mordançage directement sur les surfaces à mordancer. Laisser en place pendant 15 secondes.

L'agent de mordançage peut être délivré sur un bloc de mélange et appliqué avec un pinceau ou un autre instrument approprié. Pour fluidifier l'agent de mordançage, dispenser un peu de gel de mordançage dans un godet dappen et mélanger vigoureusement avec une spatule pour en augmenter la fluidité.

- Rincer les surfaces mordançées** : Rincer abondamment pendant 15 secondes. Éliminer l'eau de rinçage avec un aspirateur chirurgical. Ne pas permettre au patient de se rincer. En cas de contamination des surfaces mordançées par la salive, remordancer pendant 5 secondes et rincer. Changer les rouleaux de coton, si cette technique d'isolation a été choisie.
- Séchage** : L'air doit être sec et exempt d'huile. Selon le système adhésif utilisé, le séchage à l'air peut être déconseillé. Se reporter à la méthode de séchage précisée dans le mode d'emploi du produit spécifique 3M ESPE utilisé.
LES SURFACES MORDANÇÉES NE DOIVENT PAS ÊTRE CONTAMINÉES PAR QUOI QUE CE SOIT. En cas de contamination, mordancer à nouveau, rincer et sécher comme décrit ci-dessus.
- Procéder immédiatement aux phases suivantes du protocole du système adhésif.

Conservation et utilisation

Ce produit est conçu pour être stocké et utilisé à température ambiante. La conservation à température ambiante est de 36 mois. Les températures ambiantes habituellement supérieures à 27°C/80°F, ou inférieures à 10°C/50°F peuvent réduire la durée de vie. Voir la date de péremption sur l'extérieur de l'emballage.

Jeter l'embout de seringue d'application après usage. Remplacer le capuchon de protection sur la seringue.
La conservation de la seringue avec un embout utilisé ou sans le capuchon de protection peut provoquer le séchage du gel de mordançage et par conséquent l'obstruction du système. Désinfecter le produit en utilisant un processus de désinfection de niveau intermédiaire (contact liquide) comme recommandé par les Centres de Contrôle de Maladies et approuvé par l'Association Dentaire Américaine. Directives relatives au contrôle des

Responsabilité limitée

À l'exception des lieux où la loi l'interdit, 3M ESPE ne sera tenu responsable d'aucune perte ni d'aucun dommage découlant de ce produit, qu'ils soient directs, indirects, spécifiques, accidentels ou consécutifs, quels que soient les arguments avancés, y compris la garantie, le contrat, la négligence ou la stricte responsabilité.

ITALIANO

Informazioni generali

Il sistema di erogazione per mordanatura 3M™ ESPE™ Scotchbond™ è composto da una siringa con un'estremità luer lock e puntali di erogazione monouso. La siringa contiene il 35% in peso di acido fosforico.

Indicazioni

- Erogazione intraorale del mordenzante acido per la mordanatura dello smalto nella tecnica di mordanatura con acido

Informazioni preventive per pazienti e professionisti odontoiatrici
Il contatto del mordenzante Scotchbond con gli occhi può causare gravi danni agli occhi. Indossare una protezione per gli occhi. In caso di contatto con gli occhi, lavare immediatamente e abbondantemente con acqua e consultare un medico.

Le informazioni delle schede con i dati di sicurezza 3M ESPE possono essere ottenute all'indirizzo www.3MESPE.com.

Istruzioni per l'uso

Preparazione

- Rimuovere il tappo trasparente dalla siringa del mordenzante e CONSERVARLO.
- Avvitare bene un puntale erogatore monouso blu sulla siringa.
- Mantenendo l'ago lontano dal paziente e dal personale dello studio, far uscire un pò di mordenzante su un blocchetto da impasto o su una garza 2x2 per verificare che la siringa non sia otturata. In caso di ostruzione, rimuovere il puntale di applicazione e far fuoriuscire una piccola quantità di mordenzante direttamente dalla siringa. rimuovere eventuali tappi di materiale.
- Rimontare l'ago e far uscire nuovamente il mordenzante. Se l'ostruzione permane, cambiare ago sostituendolo con uno nuovo.
- L'ago può essere piegato secondo l'angolazione desiderata. Piegare il puntale a metà della sua lunghezza. Non piegare l'ago di erogazione al relativo raccordo.

Procedura

- Pulizia:** se la superficie da mordenzare non è fresca di preparazione, pulirla con acqua e pomiche. Le paste profilattiche contenenti oli o fluoro non dovrebbero essere utilizzate in quanto questi additivi possono interferire con la mordenzatura. Risciacquare abbondantemente.
- Isolamento:** Un campo asciutto è essenziale per la tecnica della mordenzatura. Si consiglia l'impiego della diga di gomma.
- Mordenzatura:** Utilizzando il sistema di erogazione, estrarre delicatamente il mordenzante direttamente sulle superfici da mordenzare. Lasciare agire il mordenzante per 15 second.
- Se si desidera, il mordenzante può essere estruso direttamente su di un blocchetto da impasto e posizionato con un pennello o un altro adeguato strumento. Se si desidera un mordenzante più fluido, occorre estrudelo in una vaschetta e mescolarlo per aumentare la fluidità.
- Lavaggio Superfici Mordenzate:** Risciacquare abbondantemente per 15 secondi. Aspirare l'acqua del lavaggio. Non fare risciacquare il paziente. Nel caso ci fosse contaminazione della superficie mordenzata con la saliva, ripetere la mordenzatura per altri 5 secondi e risciacquare. Isolare la superficie mordenzata con rulli di cotone.
- Asciugatura:** L'aria deve essere priva di particelle di olio e di acqua. A seconda del sistema adesivo utilizzato, l'asciugatura con aria potrebbe non essere consigliata. Fare riferimento alle istruzioni dello specifico prodotto 3M ESPE utilizzato per la procedura precisa di asciugatura.
NON CONTAMINARE LA SUPERFICIE MORDENZATA. SE CIO AVVENISSE RIMORDENZARE. Se si verifica la contaminazione, mordenzare nuovamente, risciacquare e asciugare come in precedenza.
- Procedere subito con la procedura del sistema adesivo scelto.

Conservazione ed uso

Questo prodotto è progettato per essere conservato e utilizzato a temperatura ambiente. La durata del prodotto a temperatura ambiente è di 36 mesi. Le temperature ambiente solitamente superiori a 27°C/80°F, o inferiori a 10°C/50°F possono ridurre la durata. Consultare la confezione esterna per la data di scadenza.

Buttare l'ago già utilizzato. E richiudere la siringa con il tappo trasparente.
La conservazione della siringa con l'ago usato o senza il tappo può determinare la formazione di tappi di mordenzante induriti che otturano la siringa. Disinfettare il prodotto usando un procedimento di disinfezione di livello intermedio (contatto liquido) come raccomandato dai Centers for Disease Control (CDC) e approvato dall'American Dental Association (ADA). Guidelines for Infection Control in Dental Health-Care Settings – 2003 (Vol. 52; No. RR-17), Centers for Disease Control and Prevention.

Smaltimento

Consultare il Prospetto di sicurezza del materiale (disponibile all'indirizzo www.3MESPE.com o tramite il proprio agente di zona) per informazioni sullo smaltimento.

Informazione per i clienti

Nessuna persona è autorizzata a fornire informazioni diverse da quelle indicate in questo foglio di istruzioni.

Attenzione pericolo: La legge federale degli Stati Uniti stabilisce che il presente dispositivo debba essere venduto a professionisti odontoiatrici o dietro loro prescrizione.

Garanzia
3M ESPE garantisce che questo prodotto è privo di difetti per quanto riguarda materiali e fabbricazione. 3M ESPE NON OFFRE ULTERIORI GARANZIE, COMPRESSE EVENTUALI GARANZIE IMPLICITE O DI COMMERCIALIZZABILITÀ O IDONEITÀ PER PARTICOLARI SCOPI. L'utente è responsabile della determinazione della conformità del prodotto per l'applicazione. Se il prodotto risulta essere difettoso entro il periodo di garanzia, l'unico rimedio e l'unico obbligo di 3M ESPE sarà la riparazione o la sostituzione del prodotto 3M ESPE.

Limitazione Di Responsabilità

Eccetto ove diversamente indicato dalla legge, 3M ESPE non si riterrà responsabile per eventuali perdite o danni derivanti da questo prodotto, diretti o indiretti, speciali, incidentali o consequenziali, qualunque sia la teoria affermata, compresi garanzia, contratto, negligenza o diretta responsabilità.

ESPAÑOL

Información general

El sistema dispensador del ácido grabador 3M™ ESPE™ Scotchbond™ está compuesto por una jeringuilla con puntas dispensadoras desechables, con cierre y un extremo con conexión luer-lock. La jeringuilla contiene un 35 por ciento de ácido fosfórico.

Indicaciones

- Administración intraoral del grabador ácido para el grabado de esmalte en la técnica de grabado con ácido

Información preventiva para parcientes y dentistas

El contacto del grabador Scotchbond con los ojos puede causar daños oculares graves. Utilice protección para los ojos. En caso de contacto con los ojos, lávese inmediatamente con agua abundante y busque atención médica.

La información de la ficha de datos sobre seguridad de materiales de 3M ESPE puede obtenerse de www.3MESPE.com.

Instrucciones de uso

Preparación

- Retire la tapa transparente de la jeringuilla de grabador y GUÁRDELA.
- Enrosque firmemente una punta aplicadora descartável azul en la jeringa.
- Manteniendo la punta fuera del paciente y el personal de clínica, dispensar una pequeña cantidad de grabador en un pocillo dispensador o una gasa de 2x2 para asegurarse que el sistema de dispensado no está obstruido. Si está bloqueado, retire la punta dispensadora y ponga una pequeña cantidad del grabado ácido directamente de la jeringa. Retirar cualquier tapón visible que existiera en la abertura de la jeringa.
- Sustituya la punta dispensadora y dispense de nuevo el grabado ácido. Si permanece el tapón, deseche la punta dispensadora y sustitúyala por una nueva.
- Oriente la punta dispensadora hacia el ángulo deseado. Ajuste al ángulo a media distancia de la punta. No doble la punta dispensador por el centro.

Procedimientos

- Limpie:** Si la superficie que se va a grabar no se ha tallado recientemente, limpie con una pasta de agua y piedra pómez. Pastas profilácticas que contienen aceite o flúor no deben ser usadas pues esos aditivos pueden interferir con el grabado. Lavar bien.
- Aislamiento:** Un campo de trabajo seco es esencial para el proceso de grabado ácido. El dique de goma es el método preferido de aislamiento.
- Grabado:** Utilizando el sistema de administración, aplique suavemente grabador directamente en las superficies que vayan a grabarse. Mantener el grabador en el lugar durante 15 seg.

Si se desea, el grabado ácido puede ser dispensado en un bloque de mezcla y aplicado con un pincel u otro instrumento apropiado. Si se desea un grabado ácido en forma líquida, el ácido grabador puede ser dispensado en un pocilo de mezcla y agitar para aumentar la fluidez.
- Lavar las superficies grabadas:** Lavar cuidadosamente durante 15 seg. Elimine el agua del enjuague mediante succión. No permitir al paciente enjuagarse. Si la saliva continúa las superficies grabadas, volver a grabar 5 segundos y lavar. Volver a aislar las superficies grabadas si se usan torundas de algodón.
- Secado:** El aire debe estar libre de agua y aceite. Dependiendo del sistema de adhesivo que se utilice, puede que no se recomiende el secado al aire. Consulte las instrucciones sobre el procedimiento preciso de secado del producto 3M ESPE específico. **NO PERMITIR LA LAS SUPERFICIES GRABADAS SER CONTAMINADAS CON NADA.** Si tiene lugar la contaminación, volver a grabar, enjuagar y secar como se indica arriba.
- Proceder inmediatamente con el proceso de adhesión.

Almacenamiento y uso

Este producto está diseñado para almacenarlo y usarlo a temperatura ambiente. La vida media a temperatura ambiente es de 36 meses. Las temperaturas ambiente ordinarias que sean mayores de 27°C, o inferiores a 10°C pueden reducir la vida útil. Consulte en el envase exterior la fecha de caducidad.

Deseche la punta dispensadora usada. Sustituir el tapón de almacenamiento de la jeringa.
El almacenamiento de la jeringa dispensadora con la punta dispensadora o sin el tapón de almacenamiento hará que se obstruya el grabador y consecuentemente se obstruya el sistema. Desinfecte el producto utilizando un proceso de desinfección de nivel intermedio (contacto líquido) como recomienda la CDC y avala la ADA. Las pautas para el control de la infección en la salud dental (Guidelines for Infection Control in Dental Health) -Asistencia médica – 2003 (Vol. 52; No. RR-17), Centros para el control de las enfermedades y la prevención.

Eliminación de residuos

Vea la ficha de datos sobre seguridad de materiales (disponible en www.3MESPE.com o a través de su subsidiaria local) para información sobre eliminación de residuos.

Información para clientes

Ninguna persona está autorizada para facilitar ninguna información que difiera en algún modo de la información suministrada en esta hoja de instrucciones.

Precaución: Las leyes federales estadounidenses restringen la venta o uso de este aparato bajo prescripción de profesionales odontológicos.

Garantía

3M ESPE garantiza este producto contra defectos de los materiales y de fabricación. 3M ESPE NO OTORGARÁ NINGUNA OTRA GARANTÍA, INCLUYENDO CUALQUIER GARANTÍA IMPLÍCITA DE COMERCIABILIDAD O DE ADECUACIÓN A FINES PARTICULARES. El usuario tiene la responsabilidad de utilizar correctamente el producto para cada aplicación. Si este producto se presentara defectuoso dentro del período de garantía, la única compensación y la única obligación de 3M ESPE serán reparar o reemplazar el producto de 3M ESPE.

Limitación de responsabilidad

Salvo en lo dispuesto por la Ley, 3M ESPE no será responsable de ninguna pérdida o daño producido por este producto, ya sea directo, indirecto, especial, accidental o consecuente, independientemente del argumento presentado, incluyendo los de garantía, contrato, negligencia o responsabilidad estricta.

PORTUGUÊS

Informações gerais

O sistema de aplicação 3M™ ESPE™ Scotchbond™ Etchant é composto por uma seringa com um fecho Luer e pontas aplicadoras descartáveis. A seringa contém 35% do peso de ácido fosfórico.

Indicações

- Aplicação intraoral de decapante ácido para decapagem de esmalte com a técnica de decapagem ácida

Informações preventivas para pacientes e profissionais

O contato do Scotchbond Etchant com os olhos pode causar lesões oculares graves. Use proteção ocular. Em caso de contato com os olhos lavar imediata e abundantemente em água e chamar um médico.

É possível obter informações relativas a dados de segurança em www.3MESPE.com.

Modo de utilização

Preparação

- Retire a tampa transparente da seringa de ácido e GUARDE.
- Enrosque firmemente uma ponta aplicadora descartável azul na seringa.
- Mantendo a ponta afastada do doente e do pessoal técnico, esprema uma pequena quantidade de ácido para uma compressa de aplicação ou uma gaze de 2x2 para se assegurar de que o sistema de aplicação não está obstruído. Se estiver obstruído, retire a ponta aplicadora e esprema uma pequena quantidade de ácido diretamente da seringa. Retire qualquer tampão visível que possa existir na abertura da seringa.
- Substitua a ponta aplicadora e esprema de novo o ácido. Se a obstrução permanecer, descarte a ponta aplicadora e substitua por uma nova.
- Dobre a ponta aplicadora até obter o ângulo desejado. Dobre na parte média da ponta. Não dobre a ponta aplicadora pelo eixo.

Indicações

- Limpar:** Se a superfície a decapar não tiver sido cortada recentemente, limpe com uma suspensão de pórmice. Não devem ser usadas pastas profiláticas que contenham óleo ou flúor já que estas substâncias podem influenciar a decapagem. Lavar bem.
- Isolamento:** Para o procedimento de decapagem, é essencial um campo cirúrgico seco. A folha inglesa é o método preferível de isolamento.
- Decapar:** Utilizando o sistema de aplicação, esprema o ácido diretamente sobre as superfícies a decapar. Deixe o ácido actuar durante 15 segundos.

Caso assim pretenda, o decapante pode ser espremido para uma compressa de aplicação e aplicado com um pincel ou outro instrumento apropriado. No caso de pretender um ácido líquido, este pode ser colocado num pote Dappen e agitado para aumentar a sua fluidez.
- Lavar as superfícies decapadas:** Enxague cuidadosamente durante 15 seg. Aspire a água da lavagem. Não deixe o doente bochechar. Se a saliva entrar em contacto com as superfícies decapadas, volte a decapar durante 5 seg. e lave. Se utilizar rolos de algodão, isole de novo as superfícies decapadas.
- Secar:** O ar deve ser isento de óleo e água. Dependendo do sistema de adesivo utilizado, a secagem com ar pode não ser recomendada. Para o procedimento de secagem exacto, por favor consulte as instruções do produto 3M ESPE específico que utilizar.
NÃO PERMITIR QUE AS SUPERFÍCIES DECAPADAS SEJAM CONTAMINADAS. Em caso de contaminação, volte a decapar, lave e seque como indicado acima.
- Prossiga imediatamente o processo de adesão.

Armazenamento e Utilização

Este produto foi concebido para ser conservado e utilizado à temperatura ambiente. O prazo de validade à temperatura ambiente é de 36 meses. As temperaturas ambiente habitualmente superiores a 27°C/80°F, ou inferiores a 10°C/50°F podem reduzir o tempo de duração. Consultar o prazo de validade na embalagem exterior.

Descarte as pontas aplicadoras usadas. Volte a colocar a tampa de armazenamento da seringa.
O armazenamento da seringa com a ponta aplicadora ou sem a tampa de armazenamento irá permitir a secagem do decapante e a consequente obstrução do sistema. Desinfecte o produto com um processo de desinfeção de nível intermédio (contacto líquido), tal como recomendado pelos CDC e aprovado pela Associação Dentária Americana. Directrizes para Controlo Infeccioso em Ambientes de Cuidados de Saúde Dentária – 2003 (Vol. 52; No. RR-17), Centers for Disease Control and Prevention/Centros para a Prevenção e Controlo das Doenças.

Eliminação

Para informação sobre eliminação, consulte a Ficha de Dados de Segurança de Materiais (disponível em www.3MESPE.comou no seu subsidiário local).

Informação para os clientes

Ninguém está autorizado a fornecer qualquer informação diferente da que é fornecida nesta folha de instruções.

